

	<p>Objekt: Römisch-Kampanisch</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Republik</p> <p>Inventarnummer: 18214470</p>
--	--

Beschreibung

Zur Präsentation der Vorderseite gelocht.

Vorderseite: Kopf der Roma mit phrygischem Helm nach r. Dahinter das Kontrollzeichen Füllhorn (cornucopiae).

Rückseite: Victoria nach r. Sie befestigt mit ihrer r. Hand einen Kranz an einem Palmzweig. Im r. F. das Kontrollzeichen AY als Monogramm.

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 6.49 g; Durchmesser: 21 mm;
Stempelstellung: 8 h

Ereignisse

Hergestellt wann 265-242 v. Chr.

wer

wo Rom

Besessen wann

wer Bernhard von Lepel (1818-1885)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Gott
- Griechische Drachme
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Personifikation
- Silber
- Stadt

Literatur

- Beschreibung (1894) 174 Nr. 118.
- N. K. Rutter, *Historia Numorum. Italy* (2001) 48 Nr. 295 (Rom, um 250 v. Chr.)..
- RRC Nr. 22,1 (Rom, 265-242 v. Chr.).